

Produktbeschreibung

Messverstärker MV128

Besondere Merkmale

- Kompakte Bauform, ideal für Nachrüstungen oder Testaufbauten
- 1-Kanal, jedoch Anschlussmöglichkeit für 2 parallele DMS-Sensoren
- Integrierte Aufnehmerspeisung und Kraftwertanzeige (in % F_N)
- 24 V - Gleichspannungsversorgung
- Spannungsversorgung und Signalausgänge galvanisch getrennt

Lieferumfang

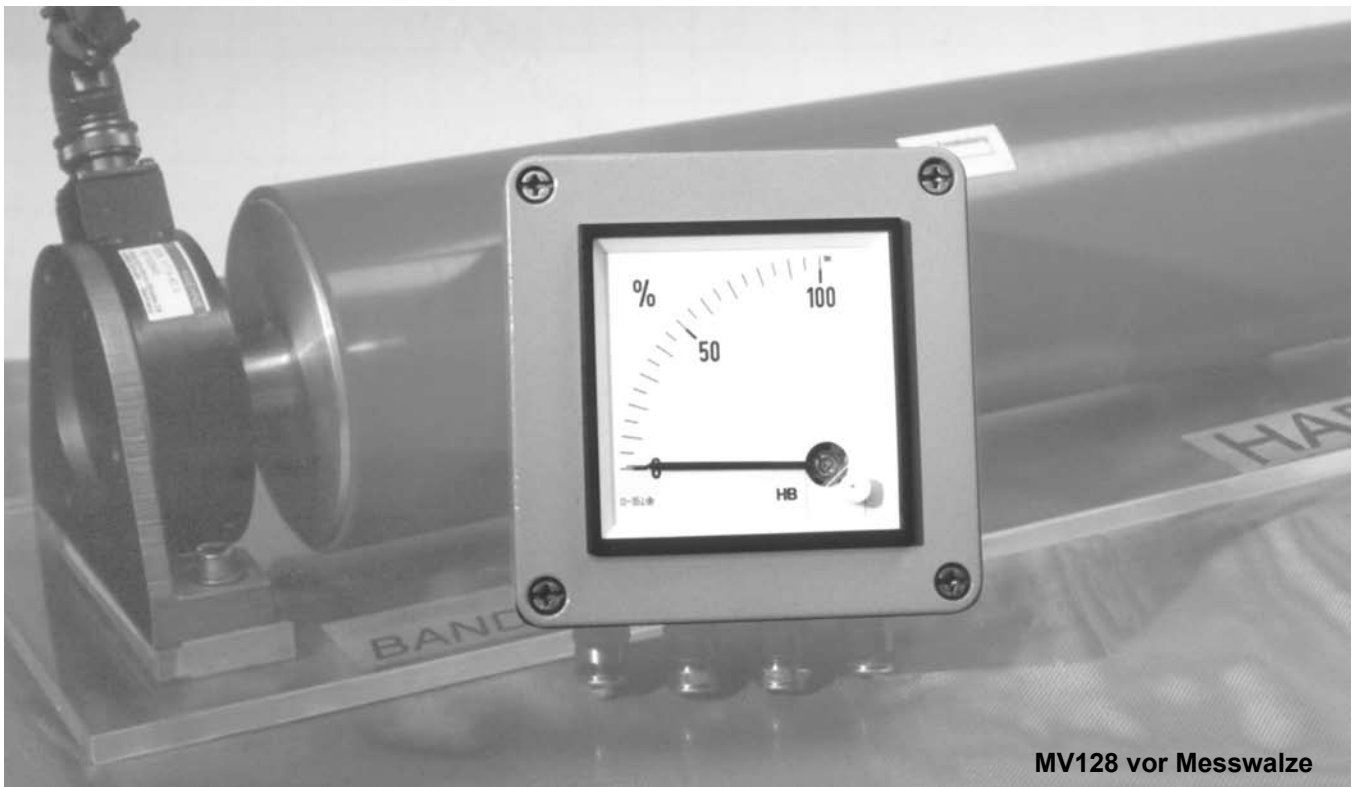
- Verstärker im Aluminiumgehäuse mit Analoganzeige
- Standard (Option U):
2 Spannungsausgänge (direkt / gefiltert),

Varianten

- Option C: 1 Stromausgang, 4...20 mA, 2 Spannungsausgänge (direkt / gefiltert)
- Option N: 1 Stromausgang 0...20 mA, 2 Spannungsausgänge (direkt / gefiltert)

Zusätzlich lieferbar

- Option E:
Erweiterte Sensorspeisung 160 mA



MV128 vor Messwalze

Anwendung

Der Messverstärker **MV128** eignet sich besonders durch seine integrierte Anzeige und seine einfache Bedienung zum Aufbau einer vollständigen Messkette, da neben dem Sensor keine externen Komponenten benötigt werden.

Zum Betrieb des Verstärkers wird lediglich eine 24 V-Gleichspannungsversorgung benötigt.

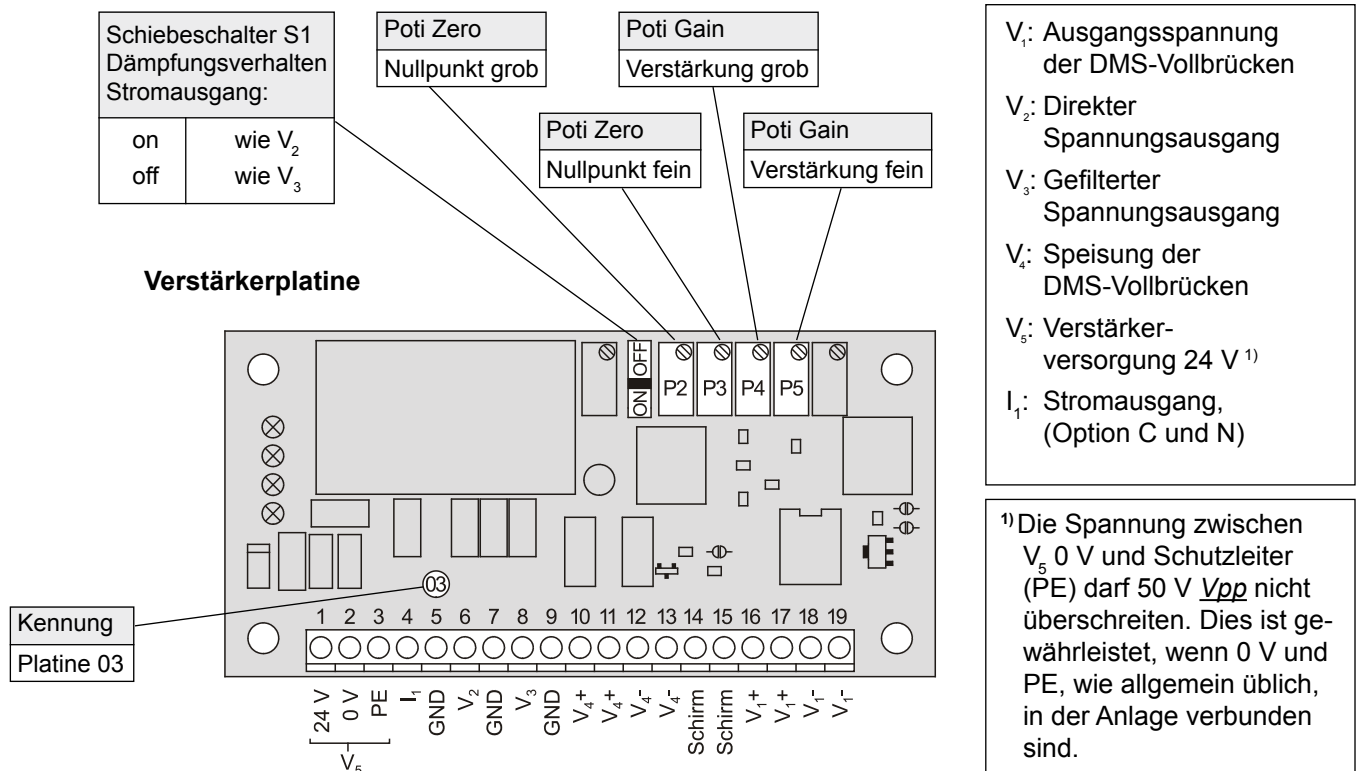
Durch seine kompakte Bauweise und den günstigen Preis ist der **MV128** eine interessante Alternative zu komplexeren Verstärkern.

Alle Bauelemente des mehrstufigen Verstärkers **MV 128** sowie des Spannungsreglers für die DMS-Aufnehmerspeisung befinden sich auf einer Leiterplatte (94 × 46 mm).

Mit zwei Nullpunktpotis lässt sich die Vorlast (z. B. Walzen-gewicht) austarieren. Die gewünschte Verstärkung wird mit zwei weiteren Potentiometern (grob und fein) eingestellt. Zwei Spannungsausgänge mit unterschiedlicher Filterung stehen zur Verfügung. Bei den Optionen C und N wird der Stromausgang (frei wählbar) an einen dieser Ausgänge angeschaltet.

Der Anschluss der Hilfsenergie ist verpolungssicher. Die Ausgänge sind gegenüber der Versorgungsspannung des Verstärkers potentialgetrennt.

Technische Daten		Signalausgänge	
DMS-Aufnehmer-Speisung		Spannung (V_2, V_3): - 10 ...0...+ 10 V	
Spannung V_4 :	10 V	min. Lastwiderstand (V_2):	5 k Ω
Strom max.:	60 mA	min. Lastwiderstand (V_3):	10 k Ω
Option E:	160 mA	Signalanstiegszeiten	
Nullpunkt-Kompensationsspannung (bezogen auf den Spannungseingang):		(10...90 %):	V_2 direkt: 5 ms
-25...0...+25 mV			V_3 gefiltert: 2 s
Gesamtverstärkung		Strom (I_1)	
Stellbereich:	400...3200 V/V	Option C:	4...20 mA
Werkseinstellung:	667 V/V	Option N:	0...20 mA
Temperaturbereich		Max. Lastwiderstand: 700 Ω	
0...60°C		Hilfsenergie¹⁾	
Anschlussquerschnitt		Spannung (V_5): 24 V DC, ± 10 %	
AWG 26-16		Stromaufnahme (bei 24 V): ca. 90 mA	
Standardschutzart: IP 50			



Abmessungen
 Verstärker (Klemmenanschluss) im Aluminiumgehäuse
 140 x 140 x 90 mm (L x B x H) mit vier Verschraubungen
 und integrierter Analoganzeige.
 Messwerk: 96x96 mm, Skala 0...100%, Bereich 0...10 V,
 Innenwiderstand $R_i = 10$ k Ω

Bestellbeispiel
MV128-C
 ——— Option
 ——— Typ

Anschluss:
 Kabelschirme werden innerhalb der EMV-Verschraubungen an das Gehäuse angeschlossen.
 Klemme 14 und 15 werden nicht belegt. Der Schirm der Versorgungsleitung dient als PE.
 Zwischen elektrisch leitenden Anlagenteilen ist ein Potentialausgleich mit ausreichendem Querschnitt vorzusehen.